

## Mitgliedsbeiträge und Spenden

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20 Euro im Jahr für Einzelmitglieder und Partnerschaften sowie 10 Euro für Studierende; zusätzlich ist die Mitgliedschaft in der »Muttergesellschaft« erforderlich (50 bzw. 60 Euro, Studierende 30 Euro). Die Deutsche Thomas-Mann-Gesellschaft wurde 1955 gegründet und ist mit gut tausend Mitgliedern eine der größten deutschen literarischen Gesellschaften. Die Mitglieder erhalten das Thomas-Mann-Jahrbuch mit den Beiträgen der Jahrestagungen kostenlos. Weitere Informationen:

[www.thomas-mann-gesellschaft.de](http://www.thomas-mann-gesellschaft.de)

Um zusätzliche Spenden wird herzlich gebeten, damit das vielfältige Programm und die Schriftenreihe des Vereins fortgeführt werden können. Die Spenden und die Mitgliedsbeiträge sind steuerabzugsfähig und entsprechende Quittungen werden ausgestellt.

## Bankverbindung

Sparkasse KölnBonn  
Konto-Nr. 190 227 07 17 | BLZ 370 501 98  
IBAN: DE 86 3705 0198 1902 2707 17  
BIC: COLSDE33XXX

## KONTAKT

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie unter [www.thomasmann-bonnkoeln.de](http://www.thomasmann-bonnkoeln.de)

Anfragen bitte an [info@thomasmann-bonnkoeln.de](mailto:info@thomasmann-bonnkoeln.de) oder telefonisch 0228/25 65 78 (Hans Büning-Pfaue)

## Schriften des Ortsvereins BonnKöln der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft

### Band 1

Hermann Kurzke: Der gläubige Thomas. Glaube und Sprache bei Thomas Mann. 28 Seiten. ISBN 978-3-939431-36-7

### Band 2

Hans Rudolf Vaegt: »Politisch verdächtig!«. Die Musik in Thomas Manns Zauberberg. ISBN 978-3-939431-40-4

### Band 3

Helmut Koopmann: Faust reist an den Lido. Goethes Spuren in Thomas Manns Novelle Der Tod in Venedig. ISBN 978-3-939431-43-5

### Band 4

Heinrich Detering: »Königliche Hoheit. Thomas Manns Märchenroman«. ISBN 978-3-939431-49-7

### Band 5

Friedhelm Marx: Thomas Manns Buddenbrooks und die Familienromane der Gegenwartsliteratur. ISBN 978-3-939431-66-4

### Band 6

Thomas Sprecher: Kleine Anmerkungen zur Thomas-Mann-Briefausgabe. ISBN 978-3-939431-84-8

### Band 7

Jan Assmann: Die Gott-Mythologien der Josephsromane. ISBN 978-3-9816343-0-3

### Band 8

Thomas Rütten: Thomas Mann und das Krankheitsstigma der Moderne: Das Eisenbahnungsglück von 1906 und *Das Eisenbahnungsglück* von 1909. ISBN 978-3-9816343-1-0

### Band 9

Eva de Voss: »...wahrscheinlich rheinischer Herkunft« Die Pietà Roettgen als Vorbild für Naphtas Pietà im *Zauberberg*. ISBN 978-3-9816343-2-7

### Band 10 (in Vorbereitung)

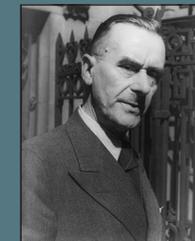
Carl Christian von Weizsäcker: »Mein Thomas Mann«.

Preis aller Bände: 6,- Euro (für Mitglieder 4,- Euro).

Die *Schriften des Ortsvereins* erscheinen seit Band 7 im Verlag F. Böttger, Düsseldorf: [www.boettger-verlag.de](http://www.boettger-verlag.de)

[www.thomasmann-bonnkoeln.de](http://www.thomasmann-bonnkoeln.de)

Ortsverein BonnKöln  
der Deutschen  
Thomas-Mann-Gesellschaft e.V.



Informationen  
und  
Programm

2015

## Der Verein und sein diesjähriges Programm

Stephan Stachorski, der als Lektor alle bisherigen Kommentar-Bände des S. Fischer-Verlages betreut hat, kommt wie 2013 zur Herbsttagung der Muttergesellschaft wieder gern nach Bonn. In seinem Arbeitsbericht will er aus jeder Abteilung der von ihm redigierten Josephs-Kommentare ein oder zwei Beispiele herausheben. Daran will er exemplarisch erläutern, was sich für die neu herausgegebene Roman-Tetralogie ändert, was bisher unbekannt in der Quellenlage war, ob z.B. für diese Beispiele im Kommentartext eine Interpretation notwendig erschien oder nicht – und welche Dokumente als Materialien übernommen sind und warum.

Heinrich Detering wird trotz eines Forschungs-Freisemesters hier darüber vortragen können, wie zu Beginn des Ersten Weltkrieges Thomas Mann sich in seiner Lage-Einschätzung geirrt hatte, wie er dabei zu sehr fatalen Bewertungen kam, so dass wir uns für ihn fast schämen müssten, und wie der große Autor sich schließlich doch noch korrigieren konnte.

Weiter konnten wir Thomas Sprecher erneut gewinnen. Er wird in diesem »Jahr der Josephs-Kommentare« zusammen mit S. Stachorski bei uns einen inhaltlichen Schwerpunkt setzen: Als weithin tätiger Züricher Anwalt und als hochgeschätzter Thomas-Mann-Kenner (Leiter des Th-Mann-Archivs, ETH-Zürich, 1994–2012) wird uns der Referent amüsant u.a. auseinandersetzen, was für Schlitzohren Laban und Jakob sind – und dass nichts von dem, was Joseph sich angeeignet hat, gestohlen ist.

Zwei Klaviervirtuososen, Frau Haider-Dechant und Herr Scherrer, die als Musikprofessoren tätig sind und ihre Sache pointiert und heiter formulieren, werden in einem exemplarischen und unterhaltsamen »Sprech-Konzert« Alfred Pringsheim als Wagner-Kenner, als Wagner-Kritiker und -Bearbeiter uns präsentieren.

In der Einführung dazu stelle ich Pringsheim, den jüdischen Schwiegervater von Thomas Mann, als eine faszinierende Persönlichkeit vor, der mit seiner Frau an der Willkür und Verfolgung durch die Nationalsozialisten fast verzweifelte und nur wie durch ein Wunder 1938 gerade noch gerettet wurde.

Wolfgang Kubin, Bonn, der unsere Gründungsphase als Verein kritisch erstaunt mir gegenüber damals kommentierte, wird als bekannter Sinologe und als eigenständiger Lyriker sowie als ein in China gerühmter und ausgezeichnete Übersetzer von chinesischer Prosa und Lyrik unsere Reihe »Mein Thomas Mann« mit dem Zusatz »der chinesische Thomas Mann« fortsetzen. Kubin wollte unmittelbar nach Weihnachten 2014 mit den Vorbereitungen zu seinem Vortragstext beginnen.

Wir eröffnen das neue Jahr 2015 wieder mit einer (Vereins-) »Gesprächsrunde zu Thomas Mann«, zu der uns erneut unser Vereinsmitglied, Herr Botschafter a.D. Volker Schlegel, in sein gastfreundliches Haus großzügig eingeladen hat; der Platz ist begrenzt; interessierte Vereinsmitglieder mögen sich bitte bei mir schriftlich anmelden und erhalten dann die Detaildaten.

Unser »Sommerfest« unter dem Titel »Pflanzen im Werk von Thomas Mann« müssen wir auf den Frühsommer 2016 verschieben und ist dann als publikumsgemischte Veranstaltung im Botanischen Garten mit Lesungen vor Ort, Bild-Projektionen und einem köstlichen Buffet geplant und abgesprochen.

Bonn, im Dezember 2014, Hans Büning-Pfaue, zugleich im Namen der Vorstandsmitglieder Sonja Hartl und Norbert Gabriel

### Ziele

Der Verein will das Werk von Thomas Mann pflegen und daraus resultierende Darstellungen und Diskussionen in öffentlichen Veranstaltungen initiieren und fördern. Vereineseigene Beiträge haben dabei Priorität.

## Das Programm im Jahr 2015

### 27. Januar 2015, 19.00 Uhr

»Gesprächsrunde zu Thomas Mann« im Hause Schlegel, Bonn-Röttgen; Thesen mit anschließender Option zur Diskussion: Dr. Rosemarie Breitbach-Arand/Andreas Arand: »Das Zwielfichtige im Doktor Faustus« mit Klaviermusik-Beispielen; Eva Fack: Lebensphasen des Adrian Leverkühn; Bärbel Gudelius liest ihren Essay: »Der angekündigte Tod« (zu »Tod in Venedig«)

### 7. Mai 2015, 19.30 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich Detering, Göttingen  
»Vom Literaten zum Propagandisten des Krieges«, Thomas Mann und der Erste Weltkrieg  
UniversitätsClub, Konviktstraße 9, 53113 Bonn

### Ende Juni 2015, genauer Termin später in:

#### www.thomasmann-bonnkoeln.de

Stefan Stachorski, Frankfurt

»Streifenzüge durch die Neuausgabe von Joseph und seine Brüder«  
Buchhandlung Alfred Böttger, Maximilianstraße 44, 53111 Bonn  
Eintritt: 10 € bzw. 8 € für Mitglieder der Th.-Mann-Ges.

### August 2015, genauer Termin später in:

#### www.thomasmann-bonnkoeln.de

Prof. Dr. Wolfgang Kubin, Bonn

»Mein Thomas Mann ... der chinesische Thomas Mann«  
UniversitätsForum, Heussallee 18 – 24, 53113 Bonn

### Oktober 2015, genauer Termin später in:

#### www.thomasmann-bonnkoeln.de

PD Dr. Dr. Thomas Sprecher, Zürich

»Betrogene Betrüger: Joseph und seine (Groß)Väter«  
Ort: später in: www.thomasmann-bonnkoeln.de

### 11. November 2015, 19.30 Uhr

Prof. Dr. Margit Haider-Dechant, Linz (Au)/Bonn, und Prof. Josef Anton Scherrer, Köln, zusammen mit dem Richard-Wagner-Verband Bonn/Siegburg e. V.

»Die Wagner-Bearbeitungen von Alfred Pringsheim, Sprechkonzert mit zwei Flügeln«

Prof. Dr. Hans Büning-Pfaue: »Einführung zu Alfred Pringsheim, der Großbürger, Wissenschaftler, Kunstsammler, Musiker und Wagnerfreund« als Bildpräsentation  
UniversitätsClub, Konviktstraße 9, 53113 Bonn



RICHARD WAGNER VERBAND  
BONN / SIEGBURG E.V.

## MITGLIEDSCHAFT

Neue Mitglieder sind sehr willkommen, weil sie die Vereinsidee und das aktuelle Engagement weiter stärken. Das Beitrittsformular steht auf der Homepage bereit und wird gerne auch zugesandt.

Ansprechpartner für alle Fragen sind Hans Büning-Pfaue, Norbert Gabriel und Sonja Hartl (Vorstand).